

Umfrage: Schulabsentismus im Kreis Steinburg

Zielsetzung:

In dieser quantitativen Erhebung ging es darum, das Ausmaß des Problems Schulabsentismus im Kreis Steinburg zu ermitteln und entsprechende Handlungserfordernisse abzuleiten. Die Unterteilung in die folgenden drei Ausprägungen sollte dabei helfen, Pauschalurteile zu vermeiden und eine differenzierte Analyse zu ermöglichen.

- **Unterrichtsabsentismus (UA):** Schulaversives Verhalten bei Anwesenheit der Schülerinnen und Schüler im Unterricht (Schulanwesenheit vorhanden, Verweigerung von unterrichtlichen Arbeits- und Lernprozessen)
- **Schulabsentismus (SA):** Schulaversives Verhalten durch zeitweiliges Fernbleiben der Schülerinnen und Schüler von der Schule (wiederholtes Fehlen in Unterrichtseinheiten - ganztägig, stundenweise, häufige Verspätungen und vorzeitiges Verlassen der Unterrichte)
- **Schulverweigerer (SV):** Schulaversives Verhalten durch generelle Abwesenheit der Schülerinnen und Schüler von der Schule (Verweigerung des Schulbesuchs)

Organisation:

Konzeption/Durchführung: Schulamt des Kreises Steinburg, Bildungsagentur Steinburg

Erhebungsdatum: 24. Juni 2011

Erhebungsmethode: Differenzierter Fragebogen

Beteiligte Schulen: 7 Förderzentren, 29 Grundschulen, 9 Gemeinschaftsschulen, 2 Regionalschulen und 2 auslaufende Hauptschulen

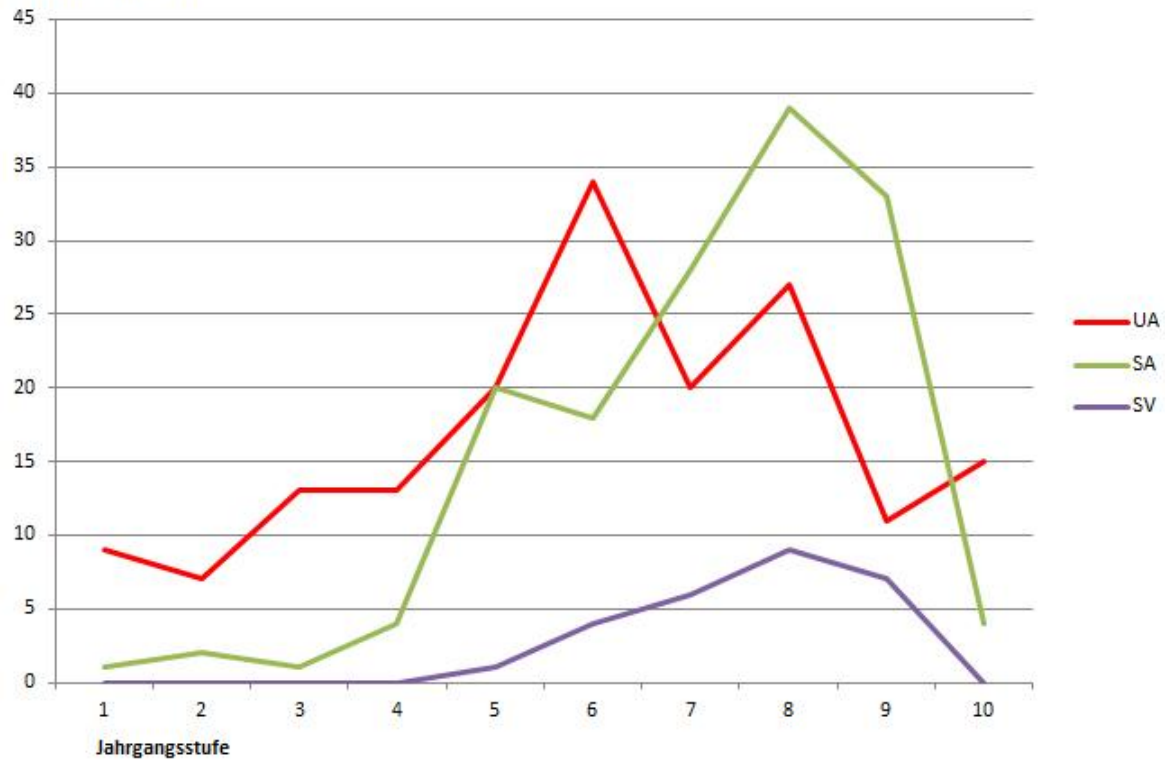
Rückläuferquote: 100%

Ergebnisse:

Die Ergebnisse zeigen eine Entwicklung über die verschiedenen Jahrgänge hinweg und ermöglichen eine Differenzierung nach Ausprägung und Schulart.

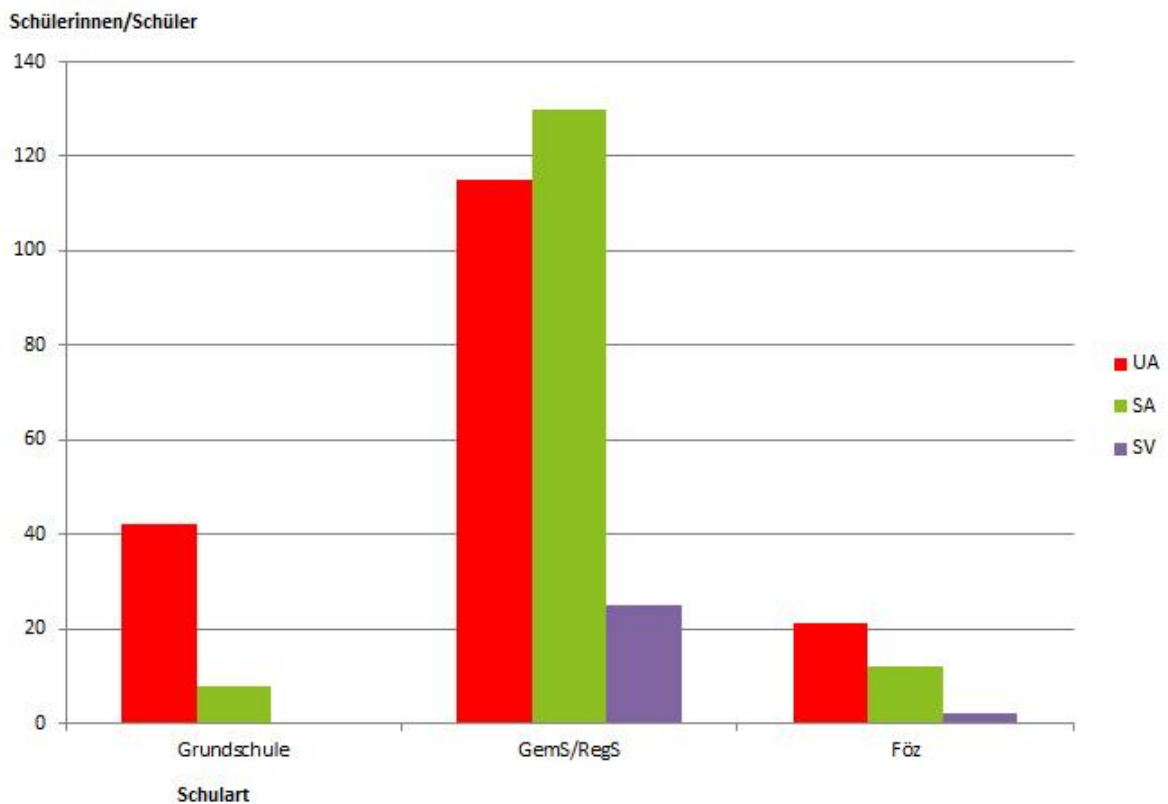
Differenzierung nach Jahrgangsstufen:

Schülerinnen/Schüler



Klassenstufe	Schüler	UA	SA	SV	Gesamt	%
1	1204	9	1	0	10	0,83
2	1303	7	2	0	9	0,69
3	1281	13	1	0	14	1,09
4	1323	13	4	0	17	1,28
5	846	20	20	1	41	4,85
6	934	34	18	4	56	6,00
7	1013	20	28	6	54	5,33
8	933	27	39	9	75	8,04
9	973	11	33	7	51	5,24
10	591	15	4	0	19	3,21
FÖZ f.g.E.	153	9	0	0	9	5,88
Sonst.	193	0	0	0	0	0,00
Gesamt	10747	178	150	27	355	3,30

Differenzierung nach Schulart:



Schulart	Schüler	UA	SA	SV	Gesamt	%
Grundschule	4454	42	8	0	50	1,12
GemS/RegS	5990	115	130	25	270	4,51
Föz	303	21	12	2	35	11,55
Gesamt	10747	178	150	27	355	3,30

Kommentar:

Schulabsentismus beginnt bereits in der Grundschule. Präventive Maßnahmen sollten bereits in der Grundschule bzw. schon in den vorgeschalteten Kindertagesstätten beginnen. Kurz nach dem Wechsel auf weiterführende Schulen in die Jahrgänge 5/6 ist Unterrichtsabsentismus am stärksten ausgeprägt. Schulabsentismus und Schulverweigerung sind im achten Jahrgang am häufigsten und bilden mit mehr als 8% die größte Gesamtgefährdung. Die Anzahl von 27 Schulverweigerinnen und Schulverweigern hat für den Kreis Steinburg eine erhebliche Dimension angenommen.